

## **Zeitzeugen erzählen**    Jeweils von 16.00 bis 17.30 Uhr **Im Hotel Grenzfall**

Bei der Gedenkveranstaltung anlässlich des 50. Jahrestages des Mauerbaus am 13. August 2011 standen die Zeitzeugen im Mittelpunkt. Im „Zeitzeugencafé“ erinnerten sie sich an ihre Erfahrungen vor und nach dem Bau der Mauer. Zahlreiche Besucher aus Berlin und der ganzen Welt lauschten interessiert den Gesprächen. In diesem Jahr etabliert die Gedenkstätte Berliner Mauer dieses erfolgreiche Format als Veranstaltungsreihe. An sechs Sonntagen im Frühjahr und Herbst erzählen Zeitzeugen im hinter dem Dokumentationszentrum gelegenen Hotel Grenzfall von ihren Erinnerungen. An den ersten drei Sonntagen wird es um Trennungen durch den Bau der Mauer sowie um gescheiterte und geglückte Fluchten und Fluchthilfen gehen. Zudem werden ehemalige West-Berliner Feuerwehrmänner von ihren Einsätzen an der Spree und mit Sprungtüchern berichten.

### **Termine:**

**26.02.** Regina Cäcilie Albrecht und Eckard Albrecht:

Flucht im Tank eines Autos zum Freund in West-Berlin

**18.03.** Klaus Abraham und Dietrich Webner:

Hilfe für Flüchtlinge – die West-Berliner Feuerwehr im Einsatz an der Mauer

**15.04.** Karin und Karl-Heinz Albert: Fluchthilfe für „Ost-Schüler“

Ort: Hotel Grenzfall,  
hinter dem Dokumentationszentrum Gedenkstätte Berliner Mauer,  
Ackerstraße 136  
Jeweils von 16.00 bis 17.30 Uhr

Eintritt frei